



PRESSE-INFO!



Oberhausen, den 26. November 2021

evo setzt Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Markante evo-Gebäude leuchteten am vergangenen Donnerstag orange

Am Donnerstag, 25. November 2021, startete die internationale Aktion „Orange the World“. Mit der Beleuchtung markanter Gebäude in orangener Farbe, wird weltweit ein Zeichen gegen die Gewalt an Frauen und Mädchen gesetzt. Auch die Energieversorgung Oberhausen AG (evo) beteiligte sich an der Aktion.

Als am Donnerstagabend die Sonne in Oberhausen unterging, zeigten sich allmählich die orangenen Lichter bei der evo:

Das evo-Logo an der Living Wall der Hauptverwaltung leuchtete besonders kräftig, da alle anderen Lichter der Hauptverwaltung abgeschaltet wurden. Besonders eindrucksvoll wirkte der scheinbar orangene Rauch des Gasmotoren-Kraftwerks an der Danziger Straße, was durch einen geschickten Lichteffekt erreicht wurde. Auch die Glastüren der Maschinenhalle an der historischen Fassade des Heizkraftwerks I verströmten orangenes Licht nach außen.

Selbstverständlich war auch der Standort Sterkrade dabei: Der Kamin K4 erstrahlte ebenfalls in orangenem Licht.

Trauriger Fakt ist: Gewalt gegen Frauen und Mädchen findet täglich statt – auch hier in Deutschland. Weltweit werden vom 25. November – dem „Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“ der Vereinten Nationen – bis zum 10. Dezember vielerorts Gebäude und Plätze orange beleuchtet, um auf die Situation der Betroffenen aufmerksam zu machen. Auch Privatpersonen können sich beteiligen, und ein orangenes Licht ins Fenster stellen.

Sabine Benter

Pressesprecherin | T 0208 835-2299 | E s.benter@evo-energie.de

